

JAHRESBERICHT 2019

(27. Berichtsjahr)

Alterswohnheim Hungacher
und
Stiftung Altersfürsorge, Beckenried



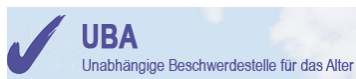
Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bericht Stiftungsratsausschuss	3
Bericht der Heimleitung	5
Berichte aus den Bereichen	
→ Verwaltung	6
→ Pflege und Betreuung	7
→ Gastronomie	8
→ Ökonomie	9
→ Aktivierung	10
→ Altersturnen	11
→ Stützpunkt	11
→ Physiotherapie	11
Ein herzliches Dankeschön / Besonderes	12
Veranstaltungen	13
Statistik	17
Jahresrechnung	21
Bericht der Revisionsstelle	26
Etat 2018 – 2022	27

Das Alterswohnheim Hungacher ist Mitglied bei:

CURAVIVA Verband Heime und Institutionen
Nidwalden

CURAVIVA Zentralschweizer Ausbildungsverband
ZENTRALSCHWEIZ – BILDUNG Pflege und Alterszentren



Unabhängige Beschwerdestelle
für das Alter, Zentralschweiz



DIE ZUKUNFT
GESTALTEN

Motto 2019

Stiftung Altersfürsorge

BERICHT STIFTUNGSRATSAUSSCHUSS

Stiftung

2019, ein sehr erfreuliches Jahr für die Stiftung, aber auch für das Alterswohnheim.

Der Stiftungsratsausschuss traf sich an 5 Sitzungen. Wir befassten uns mit strategischen Themen und der unternehmerischen Führung für das Alterswohnheim, aber auch mit zukünftigen Herausforderungen der Stiftung respektive unserem Auftrag der Altersfürsorge. Wir legten unseren Fokus auf die zukünftigen Chancen und neuen Anforderungen in der Langzeitpflege. Selbstverständlich verwalten wir nicht nur, sondern vernetzen uns, nehmen an Seminaren mit Weiterbildungscharakter rund um die Altersfürsorge teil und engagieren uns auch beim kantonalen Verband Curaviva Nidwalden und kantonalen Gremien. Schwerpunkte setzten wir bei der Risikominimierung für die Stiftung und arbeiteten intensiv an der Neuorganisation der Stiftung 2022 weiter. Unsere durchgeführten Workshops zu den Themen «Zukünftige Anforderungen und Neuorganisation der Stiftung» aus dem Umfeld des Alterswohnheimes und der Stiftung zeigten ganz klar, dass die Zeit reif ist, eine Neuorganisation in die Wege zu leiten. Von den Stiftern haben wir mittels sehr positiven Stellungnahmen klare Signale erhalten, dass eine Zusammenlegung der beiden Gremien (Stiftungsrat und Ausschuss), verbunden mit einer sinnvollen Reduzierung der Anzahl Stiftungsratsmitgliedern nicht nur unterstützt, sondern auch begrüsst wird. Für dieses anspruchsvolle Projekt haben wir uns entschlossen, einen externen Experten von der Firma Vitalba Zürich, Herr Renato Valoti beizuziehen. Das Etappenziel per

Ende 2019 wurde erreicht. Der definitive Entwurf zur Neufassung der Stiftungsurkunde liegt vor. Im kommenden Jahr wollen wir die notwendigen Reglemente, Anforderungsprofile für die Stiftungsräte erarbeiten und dann den Weg der Vernehmlassungen beschreiten.

Der demographische Wandel der Gesellschaft ist in vollem Gange, aber gleichzeitig zeigt sich auch über eine längere Beobachtungszeit, dass die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Bewohners im Altersheim abnimmt. Zudem erkennen wir auch neue Anforderungen und Trends in der Betreuung, dass Wünsche und Ansprüche sich weiterentwickeln. Die Angebotspalette an Zimmergrössen und Zusammenleben wird in Zukunft vielfältiger sein. 1992 wurde das Hungacher eröffnet. Kleinere und grössere Umbauten konnten in den vergangenen Jahren erfolgreich und bedürfnisgerecht realisiert werden. Das Haus ist baulich gesehen in einem guten Zustand, aber in den nächsten 10-20 Jahren müssen wir von einer Grosssanierung ausgehen, dies unter der Prämisse, den Betrieb aufrecht zu erhalten. Dies wäre aber nur möglich, wenn zum Beispiel einzelne Bereiche oder Abteilungen temporär räumlich ausweichen würden. In diesem Sinne ein echter Glücksfall, dass wir mit dem Bau unserer Alterswohnungen zugewartet haben und wir nun Gelegenheit erhalten, unsere Liegenschaftsstrategie für die Altersfürsorge Bockenried zu überdenken.

An der Generalversammlung vom 18.06.2019 trafen sich 18 Mitglieder und weitere Gäste. Die Versammlung genehmigte die Jahresberichte, die Jahresrechnung 2019 sowie die Gewinnverwendung.

Für ein weiteres Jahr wurde als Revisionsstelle die BDO AG, Stans gewählt. Im Anschluss an die Generalversammlung durften wir uns kulinarisch verwöhnen lassen und der Austausch und das Netzwerken konnte in entspannter Atmosphäre gepflegt werden.

Jahresrechnung 2019 Alterswohnheim

Der Jahresgewinn vor Zuweisung in die Spezialreserven Fondsrücklagen beträgt nach Abschreibungen und Kapitalkosten/erträge CHF 326'526.12. Bei gleichgebliebenen Grundtaxen ist das sehr gute Ergebnis unter anderem auf die höheren Pflorgetaxerträge seitens Versicherer und der Restfinanzierung durch den Kanton zustande gekommen. Dies führte zu Mehrerträgen von 9.8% gegenüber dem Jahr 2018. Der Personalaufwand erhöhte sich um 10.7% zum Vorjahr. Eine Zunahme der benötigten Stellen infolge stark gestiegenem Pflegebedarf, aber auch die verbesserte Versicherungslösung bei der beruflichen Vorsorge (Pensionskasse) wirkten sich auf die Aufwandsteigerung beim Personalaufwand aus. Der Betriebsaufwand als auch die Abschreibungsaufwände sind gegenüber dem Vorjahr weniger hoch ausgefallen. So konnten dank Optimierungen, guten Einkaufskonditionen und tieferem Unterhaltsaufwand der Betriebsaufwand weiter reduziert werden. Wie in den Vorjahren, soll der Jahresgewinn an unsere Fondsrücklagen zugewiesen werden. Dies haben vorsorglichen Charakter, um zukünftige Sanierungsprojekte oder Taxausfälle ausgleichen zu können.

Stiftung

Die Stiftungsrechnung 2019 weist folgende Ergebnisse aus:

Das Stiftungsvermögen nimmt um CHF 6'104.25 ab und beträgt neu CHF 626'066.68. Die Aufwände fielen jedoch höher aus, als Erträge erzielt werden konnten. Der Spendenertrag fiel um CHF 4'781 gegenüber dem Vorjahr höher aus. 2019 erhielten wir 171 wertvolle Spenden. Die bestehenden Darlehensverträge konnten mit der Gemeinde Beckenried um zwei Jahre verlängert werden, was wir sehr schätzen. Der Kapitalerträge reduzierten sich um die Hälfte, dies infolge des tiefen Zinsumfeldes. Im übrigen Sachaufwand sind die Beratungs- und Moderationsleistungen für die Neuorganisation Stiftung enthalten. Die Unterstützungsbeiträge an die Gruppe «Vergissmeinnicht» und unserer Bewohnerinnen und Bewohner bewegen sich in der üblichen Aufwandshöhe.

Dank

Im Namen des Stiftungsratsausschusses danke ich allen Bewohnerinnen, Bewohner und ihren Angehörigen sowie Freunden für das uns geschenkte Vertrauen. Weiter danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Heimleitung und den Bereichsleitern für ihren Einsatz und für die stets liebevolle Betreuung. Auch allen Hausärzten, Seelsorgern, unserem Besuchsdienst Vergissmeinnicht, den Stiftungsrätinnen und Stiftungsräten, unseren Stiftern, dem Gemeinderat von Beckenried als Aufsichtsbehörde, den kantonalen Ämtern, Dorfvereinen, CURAVIVA Nidwalden, meinen Kolleginnen und Kollegen des Stiftungsratsausschusses und allen weiteren Personen, welche sich um das Wohl unserer Bewohnerinnen und Bewohner sorgsam kümmern und täglich Freude und Sonnenschein in unser Haus mitbringen bedanke ich mich herzlich.

*Beat Mühlthaler,
Präsident Stiftung Altersfürsorge Beckenried*



Alterswohnheim Hungacher

BERICHT HEIMLEITUNG

Die Zukunft kann nicht nur in einem Jahr gestaltet werden, darum war das Motto von 2018 „die Zukunft gestalten“ auch unser Motto 2019.

Im 27. Betriebsjahr wurden Grundsteine gelegt und Umsetzungsstrategien und Massnahmen konkretisiert. Auf Ebene der Trägerschaft stand nicht weniger als ein Grundsatzentscheid über die zukünftige Organisationsform zur Diskussion. Hier haben sich die Stifter zu einer deutlichen Verkleinerung und Professionalisierung des Stiftungsrates entschieden. Nun gilt es, die entsprechenden Anpassungen in Form von Stiftungsurkunde und Reglement umzusetzen. Im operativen Bereich haben wir das Aktivierungskonzept überarbeitet.

Investitionen / Unterhalt

- Ersatz der Abwaschmaschinen in der Küche und der Cafeteria
- Ersatz der Grossmange und der Bügelstation in der Lingerie
- Anschaffung von einem Pflegerollstuhl, einer elektrischen Stehhilfe und eines Arm- und Beintrainers in der Pflege
- Sanierung Sockel beim Eingang durch Abdeckung mit Chromstahlblechen
- Ersatz der Deckenelemente in der Küche
- Modernisierung vom Personenlift im September / Oktober 2019

Qualität

Unser Leitbild wurde im Rahmen der gemeinsamen Sitzung des Stiftungsratsausschusses mit den Bereichsleitungen und der Heimleitung überprüft und ebenso wie die Stellenbeschreibungen der Bereichsleitungen aktualisiert.

Wir haben an der nationalen Studie RESPONS 2019 und RESPONS-Fam 2019 mitgemacht und uns im Mai/Juni an der Bewohner- und Angehörigenumfrage beteiligt.

Alle Bereichsleitungen haben 7 Online-Lernmodule der EKAS (Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit) absolviert. Ausserdem haben wir im Rahmen eines Kurzaudits durch Arbeitssicherheit Schweiz unsere Dokumentationen zur Arbeitssicherheit überprüft.

Jahresverlauf

Die Bemühungen um qualifiziertes Personal hat uns auch in diesem Jahr beschäftigt. 20 Austritte standen 22 Eintritten gegenüber, die Fluktuationsrate betrug 29.4% (inkl. 4 Pensionierungen, 1 Lehrabbruch und 1 Ausbildungsende).

Mit insgesamt 22 Austritten verzeichneten wir eine hohe Fluktuation in der Bewohnersituation.

Bei ungefähr gleichen Belegungs- und Pflegetagen hatten wir den höchsten Pflegeaufwand seit Einführung des RAI Systems 2011 zu verzeichnen.

Wir haben im Jahr 2019 den Umbruch auch aufgrund eines Generationenwechsels in allen Bereichen deutlich gespürt.

Mein aufrechter Dank gebührt dem Stiftungsratsausschuss für die gegenseitige Wertschätzung, die Unterstützung und die langjährige, tolle Zusammenarbeit. Ebenso danke ich unserem Mitarbeiterteam für den tollen, flexiblen und anerkanntswerten Einsatz auch unter wechselnden Rahmenbedingungen.

Olaf Vornholz, Heimleitung

Alterswohnheim Hungacher

BERICHT VERWALTUNG

Jahresmotto

Nicht nur für den Hungacher galt das Motto «die Zukunft gestalten» auch mich persönlich beschäftigte das Thema, da ich Ende 2019 in Pension gehe und für mich ein neuer Lebensabschnitt beginnt.

Mein letztes Jahr brachte wiederum viele schöne Begegnungen, Gespräche aber auch anspruchsvolle Arbeit und grosse Herausforderungen. Vor allem die zweite Jahreshälfte war sehr arbeitsintensiv mit zusätzlichen Verwaltungsarbeiten, einerseits durch den Anstieg der Bewohnerwechsel und andererseits durch die Einführung meiner Nachfolgerin in ihre neuen Aufgaben.

Personalvorsorge

Am 1.1.2019 trat der neue Vorsorgeplan für die berufliche Vorsorge BVG in Kraft. Der Koordinationsabzug beträgt neu 50% vom AHV-Jahreslohn, im Maximum CHF 24'885.00. Die Beitragsverteilung wurde zu Gunsten der Arbeitnehmer angepasst. Der Prämienanteil für den Arbeitnehmer beträgt neu 40% und der Arbeitgeber übernimmt einen Prämienanteil von 60%.

Sozialversicherungen / Buchhaltungsrevision

Die jährliche Buchhaltungsrevision durch die BDO AG fand am 6. Mai statt und führte zu keinerlei Beanstandungen

Der Vertrag mit der VISANA wurde nach Ablauf der Vertragsdauer nicht mehr erneuert. Seit 1.1.2019 sind die Mitarbeitenden für die Krankentaggeld- und Unfallversicherung bei der VAUDOISE versichert. Die Betreuung und Zusammenarbeit mit dem neuen Versicherungspartner verlief im ersten Jahr sehr zufriedenstellend und die Schadenfälle werden kompetent und speditiv abgewickelt.

Kommission Personalkasse

Die Kommission traf sich zu drei Sitzungen und organisierte zwei Anlässe.

Am 21. März erlebten 25 Mitarbeitende einen wunderbaren Vollmond-Spaziergang zum Restaurant Schwand ob Engelberg. In gemütlicher Atmosphäre genossen wir das köstliche Fondue-Chinoise mit anschliessendem feinem Dessert.

30 Personen nahmen am 14. Juni am traditionellen Grillplausch in der Badi Beckenried teil und genossen einen gemütlichen und sonnigen Sommerabend.

Ein herzliches Dankeschön richte ich zum Abschluss an die Kommissionsmitglieder Marcel, Blanca, Hanny, Marianne und Barbara für die guten Ideen und die sehr angenehme und kameradschaftliche Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Dank

Für die angenehme, wertschätzende und stets vertrauensvolle Zusammenarbeit möchte ich vorallem der Heimleitung, allen Bereichsleitern und allen Mitarbeitenden sowie den Mitgliedern vom Stiftungsratsausschuss ganz herzlich danken. Es waren wunderbare 10 Jahre und ich durfte viele schöne und unvergessliche Momente mit euch zusammen erleben. Eine wunderschöne Zeit im Hungacher geht zu Ende – vielen herzlichen Dank.

Möchid's guet ond of Wederluege metenand!

*Martha Hürlimann,
Sachbearbeiterin Verwaltung*



Alterswohnheim Hungacher

BERICHT PFLEGE UND BETREUUNG

Das Jahr 2019 stand nochmals unter dem Motto «die Zukunft gestalten». In der Rolle als neuer Leiter Pflege und Betreuung konnte ich dieses Motto ständig an mir und in der bereichsübergreifenden Zusammenarbeit erleben. Durch das Kennenlernen und Überprüfen unserer Abläufe und Prozesse konnten einige Anpassungen vorgenommen werden.

In dieser Erfahrung erlebte ich die Mitarbeiter im Hungacher Neuem gegenüber offen, bereit Abläufe und Prozesse zu hinterfragen und bei Bedarf zu optimieren. So war für mich Zukunft gestalten ein lebendiger Prozess um auch die Menschen im Hungacher kennen zu lernen.

Weiterbildungen:

Zum Thema Notfallsituationen im Langzeitbereich wurden wir fachkompetent unterrichtet. Sofortmassnahmen in Notfallsituationen und Vorgehen bei einer Alarmierung wurde uns vermittelt.

Weitere Themen in unserem Weiterbildungsprogramm 2019 waren:

- Polymedikation
- Hygiene Workshop, Händehygiene
- Kinästhetik Workshop, Arbeitssicherheit CH sowie die Instruktion der Brandmelde Anlage.
- WB Palliative Care zum Thema Patientenverfügung und Spiritualität im Sterbeprozess

Ausbildung

Im Juli 2019 konnte Rea Müller mit Ehrenmeldung (Bestnote) ihre Ausbildung als Fachfrau Gesundheit EFZ nach 3 Jahren erfolgreich abschliessen. Wir gratulieren ihr ganz herzlich. Da uns Ausbildung wichtig ist, durften wir im August 2019 Sandra Schleiss als neue Lernende Fachfrau Gesundheit EFZ willkommen heissen.

Wiederum konnten wir 2 Praktikumsplätze für das SRK Praktikum zur Verfügung stellen, welche immer wieder auf grosses Interesse stossen.

Weiter konnten wir einige Mitarbeiter an der externen RAI - NH Schulungen teilnehmen lassen, welche für die bedarfsgerechten Pflegeeinstufungen zuständig sind.

Qualitätssicherung

Die nationale Strategie begleitet uns weiterhin zu folgendem Thema: Polymedikation.

Die Verabreichung von 9 und mehr Wirkstoffen haben wir uns zum Ziel genommen und bei allen Bewohnern regelmässig überprüft. Ein Schulungsangebot zur Polymedikation wurde für alle Pflegefachpersonen im Kanton gemeinsam organisiert und durchgeführt. Wegen starker Nachfrage wird es auch im 2020 nochmals angeboten.

Betreffend Abläufe optimieren im Bereich Verpflegung konnten wir durch die Anschaffung von neuen Servierwagen und Geschirrzuteilungen einige Abläufe verbessern und vereinfachen.

Wegen der steigenden Pflegeintensität konnten wir neue Hilfsmittel (1 Pflegerollstuhl und 1 Aufstehlift) erwerben, welche im Pflegealltag den Bewohnern und den Mitarbeitenden zugutekommen.

Dank

Rückblickend auf meine ersten Monate im Hungacher ein herzliches Dankeschön für den herzlichen Willkomm und die Offenheit mir gegenüber von Seiten der Mitarbeiter, Bewohner und den Angehörigen.

Cyrell Strub, Leitung Pflege und Betreuung

Alterswohnheim Hungacher

BERICHT GASTRONOMIE

Grill-Workshop

Im Juni wurde ein Grill-Workshop für Stiftungsräte und Mitarbeiter/innen durchgeführt. Am Workshop haben 25 Personen teilgenommen. Die Metzgerei Stalder Ennetbürgen hat uns ein ausgezeichnetes schönes Grillbuffet zusammengestellt. Das spezielle Grillieren mittels einer Grillschiene wurde von allen Teilnehmer/innen sehr geschätzt. Die Rückmeldungen waren durchwegs sehr positiv. Beim selber herstellen der Marinade und dem anschliessendem Grillieren des eigenen Spiesslis ergaben sich unter den Teilnehmenden interessante Gespräche.

Unterhalt und Investitionen

In der Cafeteria und der Abwäscherei wurden die Abwaschmaschinen ersetzt. Beide Maschinen sind energieeffizienter und durch eine bessere Beladung auch wirtschaftlicher.

Die Deckenelemente (Lochplatten) in der Küche waren teilweise recht abgenutzt (aufsteigender Dampf, Fettrückstände und intensive Reinigung), sodass sie ausgewechselt werden mussten.

Arbeitsgruppe Gastronomie - Pflege

Für Klärung der Schnittstellen im Bereich Gastronomie und Pflege wurde eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen. Die Arbeitsgruppe analysierte die bestehenden Arbeitsabläufe. Diese wurden je nach Bedarf angepasst und/oder optimiert um für die Bewohnenden wie auch Mitarbeitenden optimale Abläufe zu garantieren.

Personelles / Ausbildung

Im Laufe des Jahres sind Frau Hedi Miglic und Frau Slava Miljkovic in den Ruhestand getreten. Beides waren langjährige,

erfahrene Mitarbeiterinnen die uns eine grosse Stütze im Team waren.

Mit Frau Renata Amstad und Herr Muralitharan Rasiah haben wir 2 neue Mitarbeitende finden können, die unser Küchenteam ergänzen.

Das Lehrverhältnis mit Sarah Käslin als Koch EFZ wurde in gegenseitigem Einvernehmen zum Ende des ersten Lehrjahres aufgelöst.

Erstmalig haben wir auf Anfrage des Lehrlingsamtes ein einjähriges Praktikum im Rahmen des kombinierten Brückenangebotes angeboten. Jessica La Grassa hat mit dem Praktikum ab September begonnen.

Dank

Ein herzliches Dankeschön an

- alle Mitglieder vom Stiftungsratsausschuss
- die Heimleitung
- alle Bereichsleiter/-innen und ihre Mitarbeitenden

Danke möchte ich sagen für die gute Zusammenarbeit, denn nur gemeinsam können wir die gesteckten Ziele erreichen.

Das Jahr 2020 ist ebenfalls mit herausfordernden Aufgaben gespickt. Ich bin aber überzeugt, gemeinsam werden wir diese Herausforderungen bewältigen.

Daniel Amacher, Leitung Gastronomie



Alterswohnheim Hungacher

BERICHT ÖKONOMIE

Betriebsunterhalt

Folgende Arbeiten gehörten zum Betriebsunterhalt

- Brandmeldeanlage

Da bei der Brandmeldeanlage das Übermittlungsgerät 2G diverse Störungen verursachte, wurde es am 13. Juni durch ein 4G-Gerät ersetzt. Spätestens im Jahr 2020 hätte dieser Austausch sowieso gemacht werden müssen, da die Swisscom sämtlich 2G-Geräte abstellt.

Ausserdem wurden gleichzeitig mit dem Service alle Brandmelder gewechselt. Dies muss vorschriftsmässig alle 8 Jahre gemacht werden.

- Personenlift

Ab dem 9. September wurde der Personallift während einem Monat umgebaut. Es mussten die ganze Steuerung sowie der Motorenbetrieb ersetzt werden. Da in dieser Zeit nur ein Lift zur Verfügung stand, musste die Liftbenützung vor allem vor den Mahlzeiten koordiniert werden. Herzlichen Dank den Herren vom Zivilschutz, die uns als Liftbegleiter zur Verfügung standen.

Investitionen

- Ersatz der Mänge im Januar
- Ersatz Absaug-Bügeltisch im April

Spitex Wäsche

Zehn Jahre lang haben wir für die Spitex Nidwalden pro Woche zwischen 85 kg und 100 kg Berufsbekleidung gewaschen. Die ständig steigende Wäschemenge hat uns an unsere Kapazitätsgrenze gebracht. Gleichzeitig konnten die Spitex-Mitarbeiterinnen den Transport der Wäsche nicht mehr bewältigen.

Deswegen wurde im Juni der Vertrag für diesen Arbeitsauftrag im gegenseitigen Einvernehmen aufgehoben.

Personelles

Eine Mitarbeiterin hat uns im Herbst verlassen. Ab Mitte Oktober konnten wir Sandra Lüdin in der Lingerie begrüßen.

Vom 23. bis 26. April absolvierte Frau Damia Lussi von der Spitex NW ein hauswirtschaftliches Praktikum in der Lingerie.

Weiterbildung

- 31.1. Kurzaudit mit Arbeitssicherheit Schweiz
- 12.3. Händedesinfektion
- 09.4. Kinästhetik im Alltag
- 14.5. Brandschutz und Wassersperre
- 22.5. Teilnahme an GV von Arbeitssicherheit Schweiz
- 29.11. Thema Patientenverfügung.

Zusammenarbeit

Die Mitarbeitenden der Reinigung, der Lingerie und ich tauschten uns an vier Sitzungen über Problemlösungen und zu allgemeinen Verhaltensweisen im Arbeitsalltag aus. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen für ihren grossen Einsatz.

Dank

Damit sich die Bewohner im Hungacher wohl fühlen können, braucht es vor allem motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ich schätze es sehr, ein Teil dieses Teams sein zu dürfen und danke dem Heimleiter Olaf Vornholz, dem Stiftungsrat, allen Bereichsleitern und Angestellten für die gute Zusammenarbeit.

Markus Christen, Leitung Ökonomie

Alterswohnheim Hungacher

BERICHT AKTIVIERUNG

Wohlfühltag

Um sich rundum wohl zu fühlen, fanden dieses Jahr gleich zwei Wohlfühltag statt. Professionelle Therapeutinnen massierten und verwöhnten ehrenamtlich Bewohnende und Personal. Dies war ein riesiger Erfolg. Die Bewohnerinnen und Bewohner genossen das selbstgewählte Angebot sehr. Auch die Teestube wurde geschätzt, hier wurde über Gott und die Welt philosophiert.

Besuch im Kunstmuseum

Im Sommer folgten wir der Einladung ins Kunstmuseum Luzern zu einer Führung zum Thema „Und die alten Formen stürzen ein“. Nach dieser spannenden Führung, die exklusiv für Senioren durchgeführt wurde, gab es im Restaurant bei exzellenter Aussicht Kaffee und Kuchen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer genossen den Ausflug nach Luzern.

Sozialhund:

Marianne Hediger besucht uns seit dem Sommer mit ihrem Sozialhund Mahli. Die Bewohnerinnen und Bewohner mögen es oft kaum erwarten bis Mahli wieder kommt.

Männerstamm:

Zum gemeinsamen Männerstamm trafen sich die Bewohner zweimal. Das eine Mal machten wir einen Ausflug nach Stans, um uns die Feuerwehr anzuschauen (natürlich durften hier auch Frauen teilnehmen). Mit der Drehleiter 30 Meter in die Höhe zu fahren war ein grossartiges Erlebnis. Beim zweiten Anlass grillierten wir Würste am Feuer. Dazu gab es Bier und es wurde rege diskutiert.

Besondere Anlässe/Höhepunkte

Christine Murer besuchte uns monatlich mit Büchern aus der Bibliothek und erzählte Geschichten. Sie stiess bei unseren Bewohnenden auf offene Ohren.

In den Sommerferien fanden zum ersten Mal auch verschiedene Aktivitäten statt: Malen, sich verwöhnen lassen, Gartenarbeit etc. Dies schätzten alle sehr.

Im Dezember besuchte uns der Kindergarten und sang mit uns Weihnachtslieder, das brachte Leben ins Haus.

Personeller Wechsel

Marianne Imhasly verliess die Aktivierung Ende August um als LeA Fachfrau im Felsenheim Sachseln zu starten. Alles Gute und viel Spass. Wir durften die Stelle wieder neu mit Manuela Eberli besetzen, herzlich willkommen!

Herzlichen Dank

Das Jahresprogramm 2019 stand auch dieses Jahr unter dem Motto „Die Zukunft gestalten“. Es war ein abwechslungsreiches Jahr. Ich bedanke mich herzlich für die gute Zusammenarbeit mit allen Bereichen und für die grosse Unterstützung.

An vielen Anlässen durften wir wiederum auf die Unterstützung durch freiwillige Helferinnen und Helfer zählen. Ohne sie könnten viele Aktivitäten und Ausflüge nicht stattfinden. Herzlichen Dank!

Barbara Abächerli, Leitung Aktivierung



Alterswohnheim Hungacher

AKTIVITÄTEN / STÜTZPUNKT

Altersturnen

Insgesamt standen den Bewohner/-innen 37 Turnstunden zur Verfügung. Diese wurden von durchschnittlich 10 Personen besucht.

Im Jahr 2019 gab es einige Veränderungen. Neu wurde der Beginn der Turnstunde von 9:30 auf 10:00 verlegt, was den Teilnehmenden und dem Personal entgegenkommt.

Verena Würsch ist nach 5 Jahren Leitertätigkeit per Ende Juni zurückgetreten. Im Anschluss an ihre letzte Turnstunde haben wir sie mit Blumen und einem herzlichen Dankeschön verabschiedet. Zur Freude aller überraschte Verena uns mit einem selbst genähten Lavendelsäckle. Vielen Dank, so eine schöne Geste.

Neu durften wir Marianne Niederberger in unserem Team begrüßen. Sie hat den ESA Leiterkurs absolviert.

Dank der Mithilfe der Aktivierung und einigen Turnerinnen konnten wir selbstgenähte Reissäckle mit einem Idealgewicht von 350Gramm als neues Übungsgerät einsetzen.

Wir Leiterinnen Thesi Näf, Margrit Ambauen und Marianne Niederberger möchten auch weiterhin viele Senior/-innen motivieren, sich regelmässig in einer Gruppe mit Gleichgesinnten zu bewegen und sich auch im hohen Alter für die Erhaltung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten einzusetzen.

Thes Näf, Altersturnen

Stützpunkt

Immer wieder genutzt wurde das Angebot des Krankenmobilenmagazins. Sehr stark gefragt ist das Angebot des Fusspflagedienstes durch eine kompetente Podologin EFZ. Der Mahlzeitendienst wurde 570 x in Anspruch genommen. Regelmässig nutzten 4-5 Personen den Mittagstisch in der Cafeteria.

Ferien- bzw. Rehabilitationsaufenthalte konnten wir in diesem Jahr 4 mal anbieten.

Physiotherapie

Ende 2018 ist Frau Helen Baumgartner in die verdiente Pension gegangen. Ab Januar 2019 hat Frau Sabine Amstad die Aufgabe übernommen. Auch Frau Amstad leistete im vergangenen Jahr wertvolle Arbeit und konnte die Kontinuität an physiotherapeutischen Dienstleistungen sicherstellen.

Zum einen kommen die Anwendungen unseren Bewohner zu Gute aber auch externe Personen profitieren vom Angebot.

- Interne Patienten 250 Behandlungen
- Externe Patienten 619 Behandlungen
- Massagen 5 Behandlungen
- Fango 15 Behandlungen

Alterswohnheim Hungacher

DANKESCHÖN

Für die motivierte und aufgestellte Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der verschiedenen Dienstzweige unseres Hauses, sowie den Ärzten unserer Region, speziell bei den Ärzten unserer Gemeinde, möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Einen herzlichen Dank dem Stiftungsratsausschuss sowie dem Stiftungsrat für die langjährige vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Für alle Aktivitäten, Darbietungen und Veranstaltungen darf ich im Namen aller Bewohnerinnen und Bewohner recht herzlich danken.

Einen herzlichen Dank dem katholischen Pfarrer Daniel Guillet sowie dem reformierten Pfarrer Heinz Brauchart für die Seelsorge, den Zuspruch und die tröstenden Worte, die sie unseren Bewohnern zuteilwerden liessen. Dankbar dürfen wir auch die regelmässig stattfindenden Gottesdienste erwähnen.

Ein grosses Dankeschön verdienen auch unsere Coiffeusen Frau Brigitte Bühler und Frau Vreni Waser, unsere Podologin Frau Esther Niederberger sowie unsere Vorturnerinnen vom Altersturnen.

Zum Abschluss möchte ich allen Gönnern, Freunden, Vereinen und freiwilligen Helfern danken, dass sie uns in vielfältiger Weise, sei es durch Zuwendungen, ihre Anteilnahme, bzw. Darbietungen, ihre Zusammenarbeit oder durch ein aufmunterndes Wort in unserer Arbeit unterstützt haben.

Olaf Vornholz, Heimleitung

BESONDERES

BEWEGUNG IST NICHT EINE FRAGE DES ALTERS



Das MOTomed Trainingsgerät kann durch seine besondere Konstruktion für aktives (ohne Motor), passives (mit Motor) und assistives (mit leichter Motorunterstützung) Bein und Oberkörpertraining genutzt werden.

Eine regelmässige Benutzerin fährt jeden Tag 30 Minuten und findet es super, dass sie die Geschwindigkeit und den Widerstand selber auf dem grossen Display einstellen kann. *„Die Beschwerden in meinem Knie haben deutlich abgenommen, ich kann wieder viel besser aufstehen.“*

DANKESCHÖN

Die Anschaffung des MOTomed Bewegungs-Therapiegerätes konnte auch dank einer grosszügigen Spende durch Winterhilfe Beckenried realisiert werden.



Alterswohnheim Hungacher

VERANSTALTUNGEN

Januar

--

Februar

- 05 Dia Vortrag von Fredy Vogel
- 20 Seniorenfasnacht zu Motto „Beggotraich“

März

- 03 Musikalisches Ständchen zum Tag der Kranken
- 05 Ständchen der Beggo Schränzer
- 14 Lotto Match organisiert vom Besuchsdienst Vergissmeinnicht

April

- 04 Wohlfühltag mit Wellnessangeboten

Mai

- 06 Besuch der Frauengemeinschaft Beckenried
- 09 Senioren-Preisjassen organisiert vom Besuchsdienst Vergissmeinnicht
- 22 Musikalische Lesung zu Gedenkjahr von Walter Käslin und Urs Zumbühl
- 26 Hungacher Fest

Juni

- 13 Grillieren in der Badi Beckenried

Juli

- 04 Sommerfahrt mit dem Besuchsdienst Vergissmeinnicht

August

- 01 Bundesfeier mit dem HD Sepp und Hans
- 12 Mobiles Schuhhaus
- 22 Hungacherausflug nach Isleten

September

- 26 Herbstbummel mit dem Besuchsdienst Vergissmeinnicht

Oktober

- 14 Besuch der Frauengemeinschaft Beckenried
- 22 Konzert mit Joel Goldberger
- 23 Geburtstagsfest Ü 80 der Pfarrei

November

- 07 Wohlfühltag mit Wellnessangeboten
- 09 Besuch der Sennenmeister
- 12 Musikalische Unterhaltung mit Marie-Soleil Flüeler und Hans Lisibach
- 24 Auftritt Beggrieder Trachteleyt

Dezember

- 07 „Chlais-Hock“ mit Besuch vom Samichlais, Verkaufsstand am Chlaimärcht
- 10 Adventssingen mit dem Chörli
- 12 Adventssingen mit dem Kindergarten Beckenried
- 20 Hausweihnachtsfeier

Ausserdem

Immer am 20. eines Monats fand unsere Caféhaus Musik mit wechselnden Musikformationen statt.

Jeweils 1 x monatlich wird eine Gruppenaktivität für Musizieren und Singen angeboten.

Monatlich 1 x besuchte uns die Bibliothek Beckenried.

Die Bewohner-Geburtstage wurden an insgesamt 3 Geburtstagsanlässen gefeiert.

Von Juli bis August fanden jeweils mittwochs gemütliche Jassabende unter der Leitung von Barbara Abächerli und Marianne Imhasly sowie der Mithilfe von Lina Käslin statt.

Insgesamt 10 x fand, unter der Leitung von Marlies Zumbühl und Bernadette Hummel, der Senioren-Treff mit gemeinsamem Mittagessen und anschliessendem Jass-Spielnachmittag statt.

2 x fand im Rahmen einer Bewohnerkonferenz eine Orientierung zu allen wichtigen Beschlüssen und Neuerungen rund ums Hungacher statt.

Aktivitäten

Gedenkjahr Walter Käslin und Urs Zumbühl



Besuch Kunstmuseum



Besuch bei der Feuerwehr Stans



Hungacher Ausflug



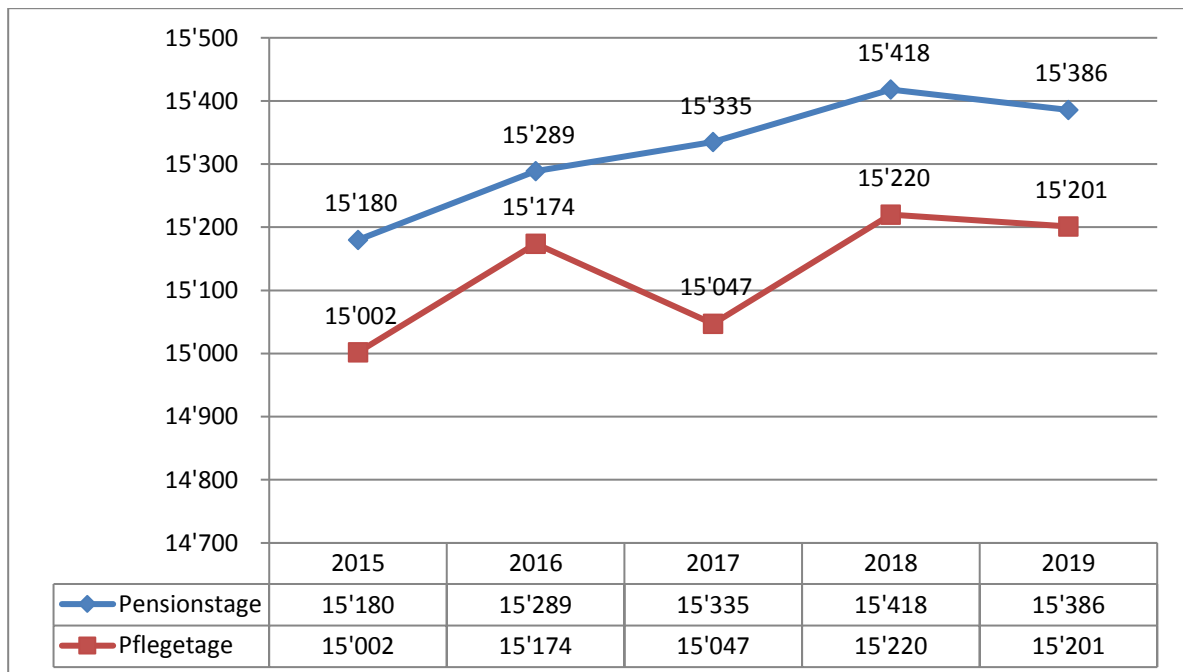
Wohlfühltag I und II



Statistik

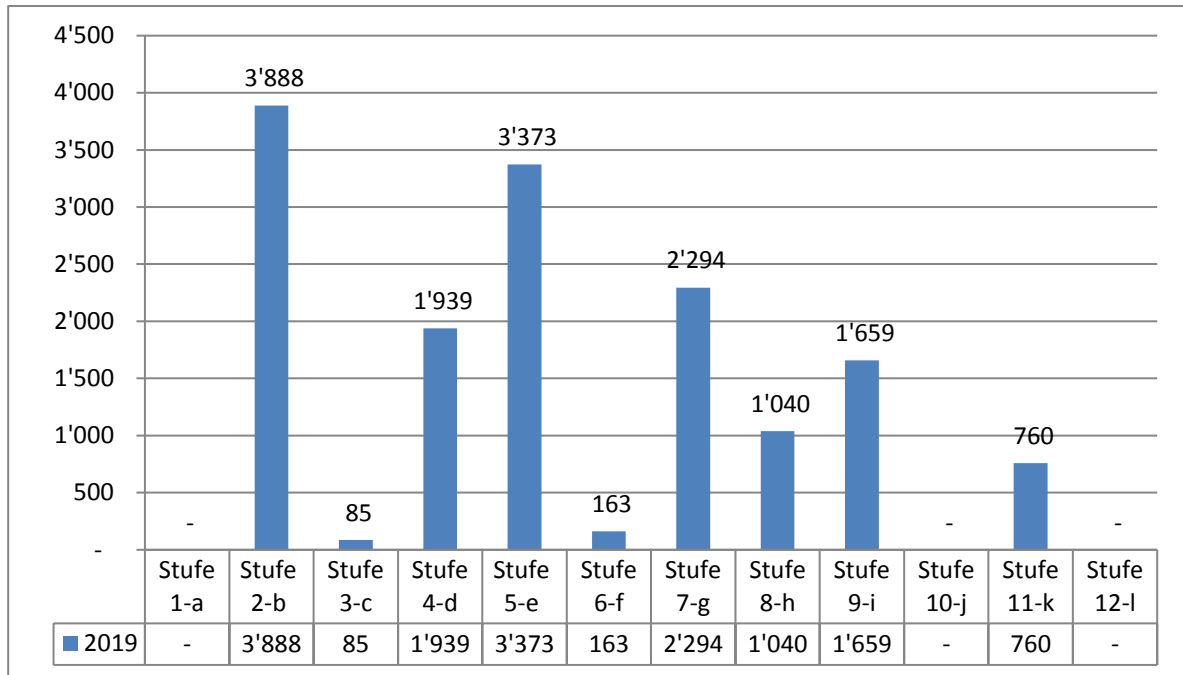
Allgemein		
Anzahl Zimmer	42	
Zimmerbelegung in Tagen	15`386	
Belegung im Durchschnitt	100.6%	Die über 100%ige Auslastung resultiert aus der Belegung eines Zimmers als Doppelzimmer
davon Pfl egetage	15`201	Dies bedeutet, dass 2019 durchschnittlich 41.7 Bewohnende Pflegeleistungen in Anspruch genommen haben.
Zahl des Jahres	0.894	Ist der höchste Durschnittswert (RAI Case Mix) und somit die höchste Pflegeintensität seit Einführung des RAI Systems 2011

Pensions- / Pfl egetage 5 Jahres Entwicklung

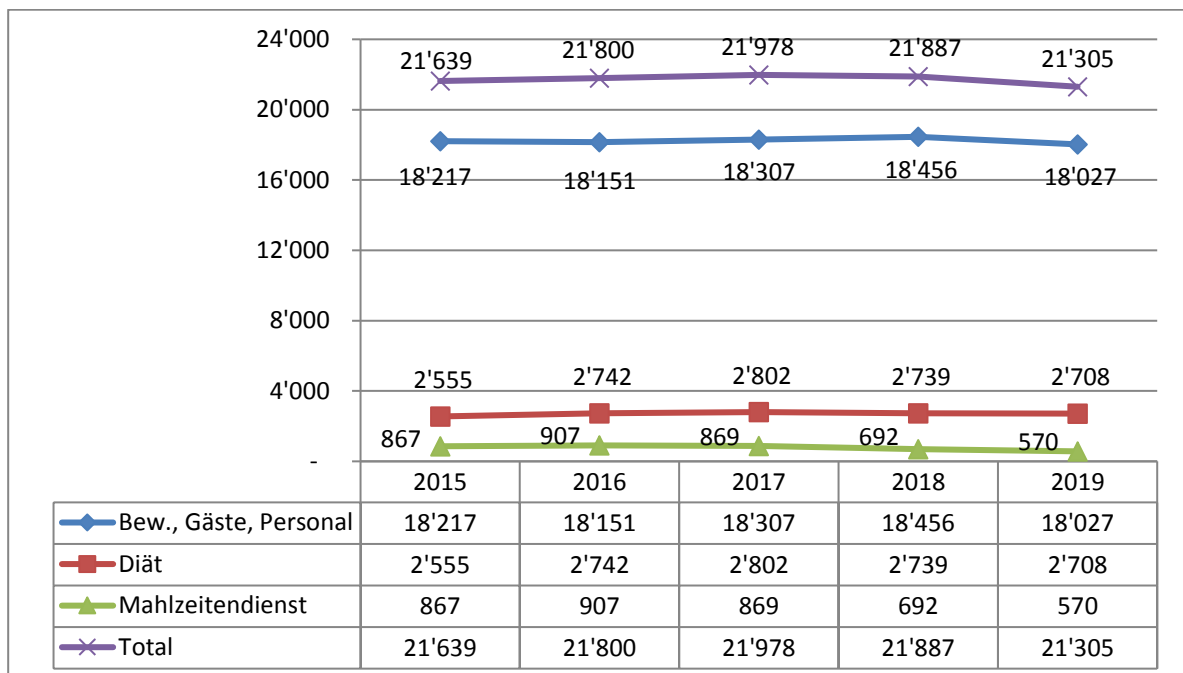


Statistik

Verteilung der Pflegestufen 2019



Mahlzeiten 5 Jahres Entwicklung

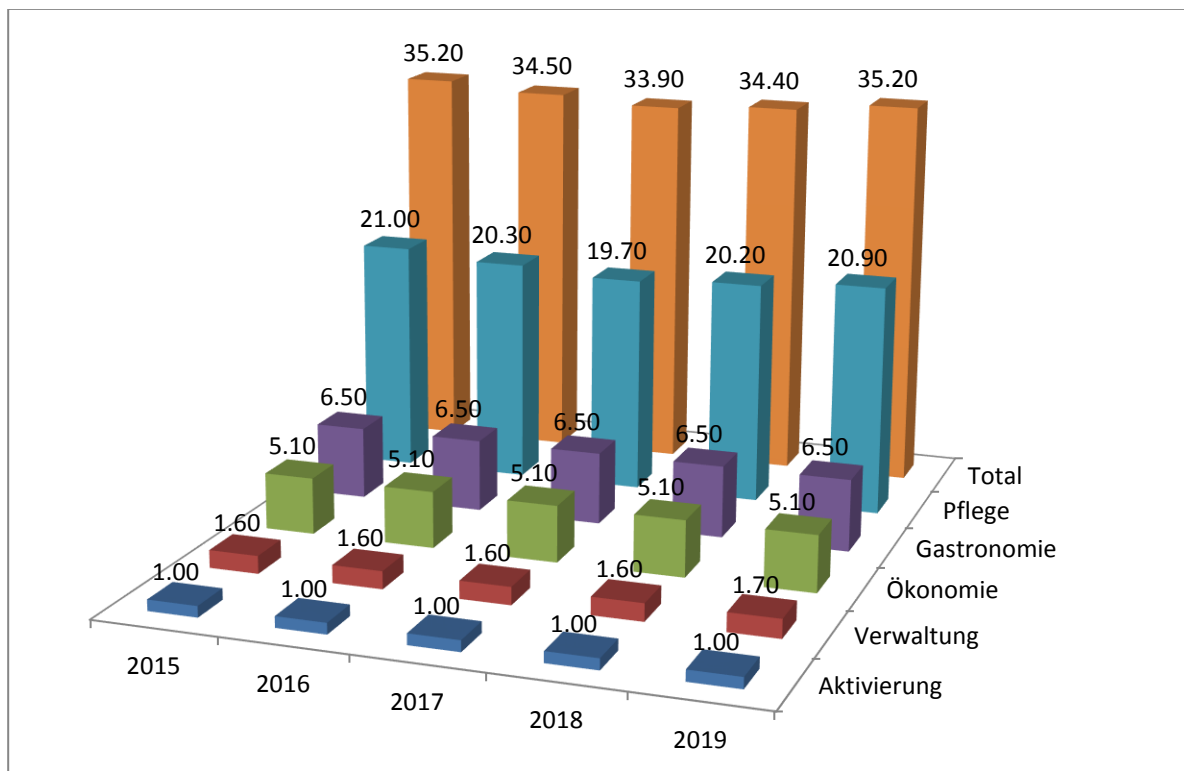


Statistik

Mitarbeiter per 31.12.2019	
Mitarbeiter Total	68
Pensum 90 - 100%	14
Pensum 50 - 80%	21
Pensum < 50%	33
Wohnort Beckenried	27
Ausbildung FaGe EFZ	3
Praktikum Küche (kombiniertes Brückenangebot)	1
Dienstjubiläum 10 /20 J.	3 / 1
Ø Alter	48.67

Mitarbeiter	
Eintritte	22
Austritte	20
Fluktuationsrate	29.41%
Ø Stellen 2019	38.13
Verwaltung	1.67
Ökonomie	5.20
Gastronomie	6.73
Pflege und Betreuung	23.61
Aktivierung	0.92

Stellen 5-Jahres Entwicklung



Statistik

Bewohner	
Ø Alter	86.69
Ø Aufenthaltsdauer	3.33
Eintritte*	21
Austritte*	22
*davon Ferienzimmer	4
Jüngste Bewohner/in	66
Älteste Bewohner/in	97

Bewohner per 31.12.2019	
Bewohner Total	42
Frauen	35
Männer	7
davon Ehepaare	1
Gemeinde Beckenried	30
Gemeinden in Nidwalden	9
Wohnsitz ausserkantonale	3



In diesem Jahr mussten wir Abschied nehmen von

Josy Züsli-Käslin 05.01.	Emil Gröbli-Zuberbühler 07.09.
Franz Murer-Rohrer 09.01.	Josef Ambauen-Amstad 26.09.
Margrit Barmettler-Langensand 23.04.	Alice Gisler-Züger 10.10.
Ingrid Ambauen-Schmitt 10.05.	Prisca Odermatt-Villa 13.11.
Otto Käslin-Gander 11.05.	Helen Christen-Murer 29.11.
Margrit Berlinger-Käslin 13.06.	Edy Näpflin 04.12.
Ruth Gabriel 21.06.	Zita Näpflin 23.12.
Kurt Amstad-Gander 05.08.	Lina Betschart-Röthlin 28.12.
Hulda Zimmermann-Bai 23.08.	

JAHRESRECHNUNG 2019**Bilanz**

Aktiven	Betriebsrechnung		2019	2018
	Alterswohnheim CHF	Stiftung CHF	Total CHF	Total CHF
Flüssige Mittel	1'831'047.82	1'792'617.28	3'623'665.10	3'364'965.35
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	297'790.00	-	297'790.00	281'841.60
Übrige kurzfristige Forderungen	172'598.40	249.40	172'847.80	103'439.35
Aktive Rechnungsabgrenzung	3'752.00	-	3'752.00	1'592.50
Total Umlaufvermögen	2'305'188.22	1'792'866.68	4'098'054.90	3'751'838.80
Finanzanlagen (Darlehen an pol. Gemeinde)	3'700'000.00	360'000.00	4'060'000.00	4'060'000.00
internes Darlehen Betrieb/Stiftung	1'500'000.00	-1'500'000.00	-	-
Sachanlagen	200'314.10	-	200'314.10	249'567.60
Total Anlagenvermögen	5'400'314.10	-1'140'000.00	4'260'314.10	4'309'567.60
Total Aktiven	7'705'502.32	652'866.68	8'358'369.00	8'061'406.40
Passiven				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	177'323.58	-	177'323.58	118'966.95
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	86'952.05	-	86'952.05	52'317.70
Passive Rechnungsabgrenzung	16'322.60	-	16'322.60	4'432.60
Darlehen Kt. NW (bedingt rückzahlbar, zinslos)	61'056.00	-	61'056.00	61'056.00
Total kurzfristiges Fremdkapital	341'654.23	-	341'654.23	236'773.25
Darlehen Kt. NW (bedingt rückzahlbar, zinslos)	732'670.00	4'000.00	736'670.00	797'726.00
Rückstellung Erweiterung	1'786'455.70	-	1'786'455.70	1'786'455.70
Rückstellung Grossunterhalt	95'557.00	-	95'557.00	180'000.00
Rückstellung MiGel Rückzahlungen	30'032.00	-	30'032.00	30'032.00
Total langfristiges Fremdkapital	2'644'714.70	4'000.00	2'648'714.70	2'794'213.70
Total Fremdkapital	2'986'368.93	4'000.00	2'990'368.93	3'030'986.95
Stiftungsvermögen	85'757.72	632'170.93	717'928.65	710'446.96
Spezialreserven Fondsrücklagen	4'306'849.55	22'800.00	4'329'649.55	4'086'890.80
Jahresergebnis	326'526.12	-6'104.25	320'421.87	233'081.69
Total Eigenkapital	4'719'133.39	648'866.68	5'368'000.07	5'030'419.45
Total Passiven	7'705'502.32	652'866.68	8'358'369.00	8'061'406.40

Erfolgsrechnung

Ertrag	Betriebsrechnung		2019	2018
	Alterswohnheim CHF	Stiftung CHF	Total CHF	Total CHF
Grundtaxen	2'143'229.00		2'143'229.00	2'098'850.00
Pflegetaxen Versicherung	731'691.00		731'691.00	626'472.00
Pflegetaxen Bewohner	322'120.80		322'120.80	312'559.20
Pflegetaxen Kanton + Gemeinden	758'862.20		758'862.20	564'140.80
Erträge aus med. Leistungen	964.25		964.25	30'997.00
Erträge aus Spezialdiensten	4'348.15		4'348.15	5'621.50
Übrige Erträge aus Leistungen für Bewohner	24'559.35		24'559.35	25'303.80
Cafeteria, Verpflegung	93'831.50		93'831.50	111'622.80
Erträge aus Leistungen an Personal / Dritte	34'591.90	135.00	34'726.90	45'319.20
Spenden, diverse Erträge	3'022.15	8'160.85	11'183.00	6'620.25
Total Ertrag	4'117'220.30	8'295.85	4'125'516.15	3'827'506.55
Aufwand				
Personalaufwand	-3'057'398.90		-3'057'398.90	-2'762'479.05
Betriebsergebnis I	1'059'821.40	8'295.85	1'068'117.25	1'065'027.50
Medizinischer Bedarf	-60'704.40		-60'704.40	-53'323.50
Lebensmittel und Getränke	-210'750.35		-210'750.35	-217'670.15
Wäsche / Reinigung / Haushaltswaren	-43'213.75		-43'213.75	-63'287.80
Unterhalt und Reparaturen	-88'388.50		-88'388.50	-125'891.65
Investitionen	-23'713.51		-23'713.51	-38'888.25
Energie und Wasser	-67'796.00		-67'796.00	-68'427.05
Verwaltungsaufwand	-72'153.37		-72'153.37	-72'992.90
Übriger Sachaufwand	-58'185.75	-15'680.85	-73'866.60	-54'987.70
Beiträge an Dritte (Vergissmeinnicht/Vergabungen)		-871.90	-871.90	-744.00
Total sonstiger Betriebsaufwand	-624'905.63	-16'552.75	-641'458.38	-696'213.00
Betrieblicher Cashflow	434'915.77	-8'256.90	426'658.87	368'814.50
Abschreibungen	-251'667.40		-251'667.40	-388'156.50
Abschreibungsbeitrag Kt. NW	61'056.00		61'056.00	61'056.00
Bildung Rückstellung Grossunterhalt	-40'000.00		-40'000.00	-125'500.00
Auflösung Rückstellung Grossunterhalt	124'443.00		124'443.00	315'500.00
Total Abschreibungen/Rückstellungen	-106'168.40		-106'168.40	-137'100.50
Kapitalzinsen / Bankspesen	-17'346.15		-17'346.15	-48'446.81
Kapitalzinserträge	15'123.90	2'152.65	17'276.55	49'814.50
Total Finanzerfolg	-2'222.25	2'152.65	-69.60	1'367.69
Jahresergebnis	326'525.12	-6'104.25	320'420.87	233'081.69

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Angaben zur Gesellschaft:

Firma:	Alterswohnheim Hungacher
Sitz:	6375 Beckenried
Rechtsform:	Stiftung
Anzahl Vollzeitstellen:	< 50 (gilt für 2018 und 2019)

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze:

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechtes (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Stiftungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Stiftungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Stiftung können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

a) Warenvorräte

Die Warenvorräte beschränken sich auf Verbrauchsmaterialien und werden nicht bewertet.

b) Darlehen Kanton Nidwalden, bedingt rückzahlbar, zinslos

Das Darlehen wird gemäss Vorgabe der Finanzverwaltung des Kantons Nidwalden jährlich mit einem linearen Abschreibungsbeitrag von CHF 61'056 bis ins Jahr 2032 über die Erfolgsrechnung ausgebucht.

Anhang zur Jahresrechnung 2019

	2019	2018
	CHF	CHF
Verbindlichkeiten ggü. Vorsorgeeinrichtungen	71'984.50	-
Fondsrechnung		
Erneuerungsfonds		
Bestand per 01.01.	3'631'608.45	3'518'816.25
Zuweisung gemäss GV 2018 Geschäftsjahr 2017		70'000.00
Zuweisung gemäss GV 2019 Geschäftsjahr 2018	225'000.00	-
Zins	15'335.25	42'792.20
Bestand per 31.12.	3'871'943.70	3'631'608.45
Taxausgleichsfonds		
Bestand per 01.01.	431'755.85	266'636.20
Zuweisung gemäss GV 2018 Geschäftsjahr 2017		160'000.00
Zins	1'727.00	5'119.65
Bestand per 31.12.	433'482.85	431'755.85
Aktivierungsfonds		
Bestand per 01.01.	23'526.50	23'526.50
Zuweisung gemäss GV 2019 Geschäftsjahr 2018	600.00	-
Zins	96.50	
Bestand per 31.12.	24'223.00	23'526.50
Total Spezialreserven Fondsrücklagen	4'329'649.55	4'086'890.80

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 31. Januar 2020 hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Ausbreitung von COVID-19 (sog. „Coronavirus“) als internationale Gesundheitsnotlage bezeichnet. Stiftungsrat und Heimleitung der Stiftung Altersfürsorge Beckenried verfolgen die Ereignisse und treffen die notwendigen Massnahmen.

Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Erkrankung noch nicht zuverlässig beurteilt werden. Insbesondere ist es aktuell nicht möglich, Dauer und Schwere einer mittlerweile erwarteten Rezession sowie deren Auswirkung auf die Stiftung Altersfürsorge Beckenried zuverlässig abzuschätzen.

Auch Umfang und Wirkung allfälliger Entlastungsmassnahmen durch die öffentliche Hand und Banken können nicht abgeschätzt werden. Abgesehen von möglichen schwerwiegenden Auswirkungen einer Rezession kann die Fortführungsfähigkeit der Stiftung Altersfürsorge Beckenried aus heutiger Sicht als nicht gefährdet im Sinne von Art. 958a Abs. 2 OR betrachtet werden. Nachdem der Coronavirus erst nach dem Bilanzstichtag pandemische Ausmasse angenommen hat, wird in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorgaben mit den Rechnungslegungsgrundsätzen das Ergebnis nicht in der Jahresrechnung 2019 erfasst.

Finanzen

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 41 618 05 50
Fax +41 41 618 05 60
www.bdo.ch

BDO AG
Obere Spichermatt 12
6371 Stans

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der

Stiftung Altersfürsorge Beckenried, Beckenried

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Altersfürsorge Beckenried für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde sowie dem Reglement entspricht.

Stans, 21. April 2020

BDO AG

Ralf Minder

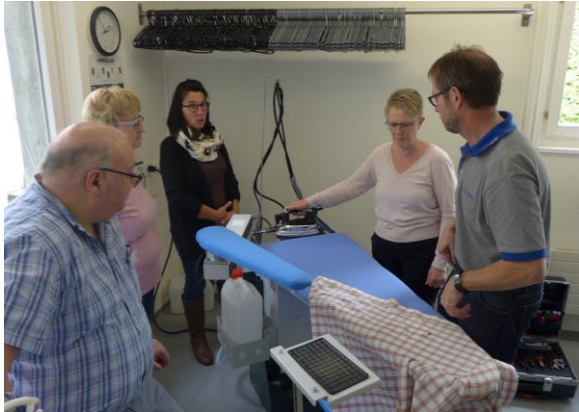
Zugelassener Revisionsexperte

i. V. Reto Blättler

Leitender Revisor
Zugelassener Revisor

Investitionen / Unterhalt

Neue Bügelstation



Neue Mänge



Neue Abwaschmaschine



Revision Personenlift



Stiftung Altersfürsorge Beckenried

ETAT 2018 – 2022

(Stand 12.06.2018)

I. Verzeichnis Mitglieder des Stiftungsrates (maximal 31 Mitglieder)

1.1 Wahl durch den Gemeinderat (9 Mitglieder)

Daniel Amstad, Lehmat 4	bisher
Irene Baumgartner, Rütenenstr. 76a	bisher
Viktor Baumgartner, Emmetterstr. 25	bisher
Dr. med. Heinz Klauser, Seestr. 6	bisher
Beat Mühlethaler, Rütenenstr. 29a	bisher
Margrit Murer-Abächerli, Nidertistr. 11	bisher
Adrian Scheuber, Ridlistrasse 61	neu
Regula Wyrtsch, Rütenenstr. 156	bisher
Pascal Zumbühl, Dorfstr. 47	bisher

1.2. Wahl durch den Kirchenrat Röm.-Kath. Kirchgemeinde Beckenried (6 Mitglieder)

Gerhard Amstad, Emmetterstrasse 3	bisher
Gerhard Baumgartner, Unterscheid 2	neu
Luzia Gander, Wil 1	bisher
Pfarrer Daniel Guillet, Seestr. 18, Postfach	bisher
René Hürlimann, Kirchweg 32	bisher
Heinz Polenz, Ledergasse 24	neu

1.3. Wahl durch den Kirchenrat Evangelisch-Reformierte Kirche NW (3 Mitglieder)

Pfarrer Heinz Brauchart, Strandweg 2, Buochs	bisher
Judith Sax, Buochserstrasse 82	bisher
1 Person vakant	

1.4. Wahl durch den Regierungsrat/Stiftungsrat (maximal 13, z. Zt. 5 Mitglieder)

1.4.1. Delegierter des Regierungsrates

1 Person vakant

1.4.2. Freie Wahlen

Dr. Dagmar Becker, Mondmattli 3	bisher
Renata Kesseli-Dotta, Kirchweg 33	bisher
Gerhard Kurmann, Panoramaweg 4, 6376 Emmetten	bisher
Elfriede Murer-Altorff, Kirchweg 36 B	bisher
Emiliana Wymann-Cavadini, Dorfstr. 44	bisher
Marlies Zumbühl-Odermatt, Ennetbürgerstr. 44, Buochs	bisher

II. Mitglieder des Stiftungsratsausschusses (5-7 Mitglieder)

Beat Mühlethaler, Rüteneustr. 29a	*Präsident	bisher
Dr. med. Heinz Klauser, Seestr. 6	Vizepräsident	bisher
Irene Baumgartner, Rüteneustr. 76a	*Kassierin	bisher
Daniel Amstad, Lehmat 4	*Sekretär	bisher
Gerhard Kurmann, Panoramaweg 4, Emmetten	Mitglied	bisher
Margrit Murer-Abächerli, Nidertistr. 11	Mitglied	bisher

Wahlbehörde für den Stiftungsratsausschuss ist der Stiftungsrat; ebenso für die mit * bezeichneten Chargen. Die weitere Konstituierung obliegt dem Stiftungsratsausschuss. Wahl auf 4 Jahre. Nächster Wahltermin 2022.

III. Kontrollstelle

Mit der Statutenrevision, welche an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Januar 2009 genehmigt wurde, wurde gemäss Artikel 8 der Stiftungsurkunde erstmals eine unabhängige Revisionsstelle gewählt. Für das Jahr 2019 wurde BDO AG in Stans gewählt.

IV. Administration

Olaf Vornholz	Heimleitung
Irene Baumgartner	Buchhaltung Stiftung
Martha Hürlimann	Buchhaltung Heim

6375 Beckenried, 12.06.2018, Anhang Jahresbericht 2019

Grill Workshop



LEITSÄTZE

im



- ☀ **Unsere Bewohner fühlen sich zu Hause**
- ☀ **Wir ermöglichen Lebensqualität**
- ☀ **Wir offerieren Wahlmöglichkeiten**
- ☀ **Wir begleiten in jeder Lebensphase**
- ☀ **Wir denken und handeln umfassend**
- ☀ **Wir tragen Eigenverantwortung**
- ☀ **Wir stehen ein für sozial verträgliche Finanzierung**
- ☀ **Wir verpflichten uns zur Sorgfalt**
- ☀ **Wir sind Teil der Gemeinde Beckenried**

**Unser Heim ist ein Begegnungsort für
Bewohner, Besucher, Gäste und Interessierte**

